

PROJEKT VisAsim (Visual-Acoustic Simulation for landscape impact assessment of wind farms)

AUSGANGSLAGE

Die Veränderung des Landschaftsbildes und die Geräuschemissionen, welche v.a. durch die Rotorblätter erzeugt werden, sind zwei wichtige Aspekte in der Beurteilung des Einflusses von Windenergieanlagen auf Mensch und Umwelt.

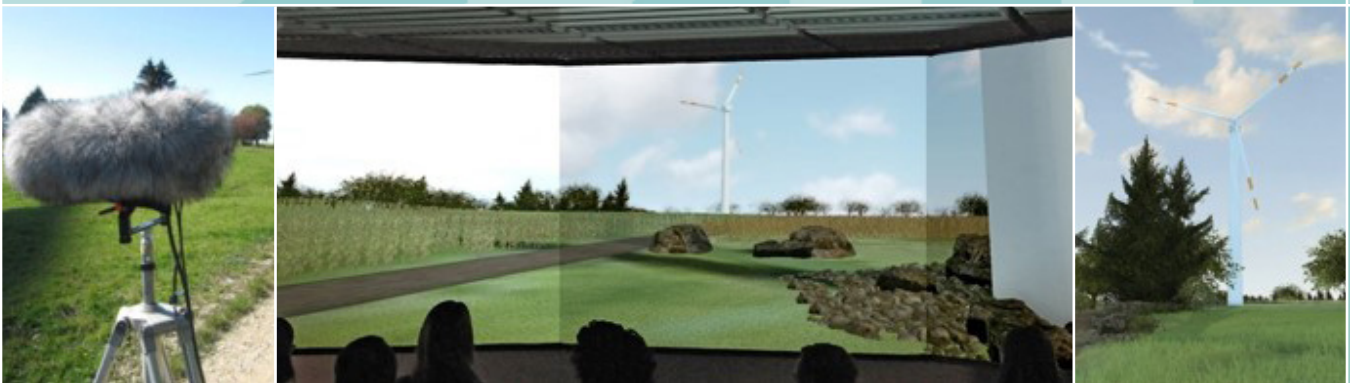
Herkömmliche Planungstools können das zukünftige Erscheinungsbild von geplanten Windenergieanlagen mittels Fotomontagen, virtuellen Flügen oder Lärmausbreitungskarten abbilden. Für die Kombination von Erscheinungsbild und Lärm der Anlagen existieren noch keine Planungswerkzeuge.

ZIEL

Mit dem Projekt VisAsim soll ein Hilfsmittel geschaffen werden, welches realitätsnahe 3D-Visualisierungen und Geräuschemissionen von Windenergieanlagen zusammenführt und damit einen kombinierten visuell-akustischen Eindruck von geplanten Anlagen vermittelt.

TÄTIGKEITEN

- Mitglied in der Begleitgruppe (Member of advisory board)
- Fachliche Beratung zum Thema Windenergie
- Berechnung der Windressourcenkarten für 3 Testgebiete



ZEITRAUM

Juni 2011 bis Juni 2014

AUFTRAGGEBER UND KONTAKT

ETH Zürich, Planung von Landschaft und Urbanen Systemen (PLUS) | Stefano-Francini-Platz 5 | 8093 Zürich | Schweiz
 Kontakt: Dr. Ulrike Wissen Hayek (wissen@nsl.ethz.ch)